Am Ohmberg

E-Rechnung mit adKOMM

[12.07.2018] Digitalen medienbruchfreien Schriftverkehr und die E-Rechnung wird die Gemeinde Am Ohmberg einführen. Unterstützt wird sie dabei vom Unternehmen adKOMM.

Die thüringische Gemeinde Am Ohmberg wird gemeinsam mit der Firma adKOMM Schritt für Schritt eine moderne Vorgangsbearbeitung umsetzen. Hauptamtsleiterin Dagmar Palau sagt: „Unterstützt durch die adKOMM-Berater starten wir jetzt mit dem digitalen medienbruchfreien Schriftverkehr und der E-Rechnung. Damit erfüllen wir die E-Government-Gesetze und zugleich erleichtern wir uns die tägliche Arbeit.“

Ziel der Gemeinde ist es nach Angaben von adKOMM, Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten und mehr Bürgernähe zu schaffen. Mithilfe des adKOMM-Schriftverkehrs und dem Versand über den adKOMM-Postausgang per E-Postbrief könne Zeit und Geld gespart werden. Palau: „Keine lange Anpassung von Briefen, kein Ausdrucken, Kuvertieren und Wege zur Post. Alles automatisch und medienbruchfrei mit nur wenigen Klicks.“ Das gelte nicht nur in der allgemeinen Sachbearbeitung, sondern auch in allen Fachämtern.

Im Umgang mit Rechnungen sind laut adKOMM ebenfalls Verbesserungen in Sicht. „Sogar die Unterschrift auf der Anordnung werden wir künftig digital mit dem Signaturpad und dem Digitalen Signatur-Stick erledigen. Ausdrucken und händische Unterschrift ade“, sagt Dagmar Palau. Die Gemeinde werde zudem E-Rechnungen verschicken und biete damit beispielsweise den Gewerbetreibenden mehr Service.

(ba)

Stichwörter: Finanzwesen, Am Ohmberg, E-Rechnung